

Zielsicher an der Laseranlage

Schützenfest in Antrup: Gefeiern werden die Könige Frank Hinrichsmeyer und Arian Kröner



Die großen und kleinen Majestäten samt Hofstaat: Claudia Groppe, Carsten Groppe, Marina Hinrichsmeyer, Frank Hinrichsmeyer, Gabi Horstmann und Uwe Horstmann (hinten von links) sowie Laura Schröer und Leo Prigge, Thjorven Allemel und Arian Kröner, Marit Prigge und Justus Dalhoff (vorne von links).



Für jahrzehntelange Mitgliedschaft im Schützenverein Antrup wurde ein Herren-Trio ausgezeichnet: Ernst-Wilhelm Redecker, Gustav Schröer und Friedel Gretenkord (von links).

Fotos: Lennard Walker

-Iwa- **LENGERICH.** Nachdem das Königsschießen bereits vor wenigen Tagen ausgetragen worden war, fand am Wochenende das Schützenfest in Antrup statt.

Nach der Ausholung der alten Majestät Matthias „dem Freundlichen“ marschierten die Vereinsmitglieder zu Frank Hinrichsmeyer, um ihren neuen König zu

proklamieren. Zu seinem Hofstaat gehören der zweite Schütze Carsten Groppe und dessen Ehefrau Gabi sowie der dritte Schütze Uwe Horstmann mit Ehefrau Gabi. Gefeiern wurden sie am Samstagabend beim Königsball.

Am Sonntag wurden auch die besten Kinderschützen an der Laseranlage ermittelt.

Kinderschützenkönig ist Arian Kröner geworden. Königin wurde Thjorven Allemel. Zweiter Schütze wurde Leon Prigge zusammen mit Laura Schröer. Das Amt des dritten Schützen ging Justus Dalhoff mit Marit Prigge. Die Proklamation der jungen Schützen fand auf dem Festplatz der Antruper Schützen statt.

Zudem wurden einige Mit-

glieder für ihre Vereinstreue geehrt. 40 Jahre im Schützenverein Antrup ist Friedel Gretenkord. Jeweils 50 Jahre dabei sind Ernst-Wilhelm Redecker und Gustav Schröer.

Bei den Schießwettbewerben waren folgende Starter erfolgreich: Den Ex-Majestätenpokal gewann Thomas Reiner mit 49,7 Ringen. Der

Vereinsmeister der Aktiven wurde Dieter Lagemann mit 50 Ringen, Vereinsmeister der Nicht-Aktiven Cord Prigge mit 50,6 Ringen.

Silberkönig des Antruper Schützenvereins ist Anton Hüppmeier, Goldkönig ist Reinold Schallenberg.

Das Fest klang am Sonntagabend mit dem Schützenball aus.